



Foto: Stefan Treier

Bau | Modellbahnbau im Massstab 1:45

Vergangenheit und Zukunft

In einem ersten Bericht (LOKI 10|2020) durfte ich von der Entstehung einer Dampfloks als «Kronung des Modellbaues» erzählen. In diesem Folgebericht beschreibe ich die Anfänge sowie die Entwicklung meiner Modellbautätigkeit und blicke in die Zukunft.

Von Erich Imfeld (Text/Fotos)

Mein erstes selbst gebautes Modellschienenfahrzeug war ein zur Re 4/4¹ von A. Keiser, Zug, passender vierachsiger Steuerwagen in Spur 0 mit Übergangstüre an der Stirnfront. Bei der Firma Hermann konnte ich – es dürfte etwa Ende 1983 gewesen sein – die Drehgestelle, die Wagenkastenteile mit Einstiegstüren, die Rückfront und das Dach kaufen. Die gebogene Front mit den Führerstandsfenstern und die Dachanpassungen über dem Führerstand musste ich selbst aus Messingblechen fertigen. Als ich das fertige Werk zu Herrn Hermann brachte, damit dieser den Wagen spritzen würde, schickte er mich wieder nach Hause mit der Anmerkung: «Das kann der Imfeld besser.» Dem mora-



Mit diesem vierachsigen Steuerwagen der Schweizerischen Bundesbahnen hat alles angefangen.